

Protokoll 7. Sitzung 21.10.2019

Anwesende:

- Uma Balakrishnan
- Regine Beckmann (Sitzungsleitung)
- Barbara Block
- Anke Böhrnsen
- Sabine Bruck
- Reiner Diedrichs
- Berrit Genat
- Elmar Haake
- Silke Horny
- Bettina Kunz
- Cornelia Schöntube
- Jakob Voß (für TOP 4)

Entschuldigt:

- Heike Carstensen
- Kai Steffen

Ort: Göttingen, VZG, 10:30-16 Uhr

Top 1 Organisatorisches

- Protokoll:
Das Protokoll der letzten Sitzung vom 9.7.2019 wird überarbeitet und in Kürze veröffentlicht.
- Termine:
 - Am 11.11.2019 tagt die Verbundleitung.
 - Am 11.12.2019 findet die nächste Sitzung des Fachbeirates statt.
 - Am 30.1.2020 trifft sich die FAG EI zur nächsten Sitzung.

Top 2 Berichte

Aus der letzten Sitzung des Fachbeirates berichtet Elmar Haake:

Herr Stefan Wulle (UB Braunschweig) wurde als Vertreter und zur Unterstützung von Herrn Torsten Ahlers (UB Lüneburg) bis Ende 2020 gewählt. Der Fachbeirat erbittet künftig von allen FAGs zur Vorbereitung und zur Weiterleitung an die Verbundleitungen Management Summaries, die auf ca. einer Seite die aktuellen Tätigkeiten und Arbeitsstände enthalten. Die verschiedenen FAGs berichteten, die FAG EI erhielt den Auftrag, Empfehlungen bzw. Stellungnahmen zum 3R-Projekt und zum DNB-Sacherschließungskonzept möglichst bis Ende Oktober 2019 bereitzustellen (s. Top 5).

Kurzbericht der FAG-Sitzung

Von der 23. Verbundkonferenz des Gemeinsamen Bibliotheksverbunds (GBV) am 24. September 2019 in Weimar:

- [Vortrag Prof. Dr. Ewerth](#) (TIB Hannover): [Videoportale als Schnittstelle zwischen wissenschaftlicher Information und Lernenden](#)
- [Vortrag Dr. Scholl](#) (Wikimedia): Schnittstellen für Bibliotheken zum Wissen der Welt und der Welt der Wikimedia Projekte
- [Katrin Richter](#) (UB Weimar) und [Christian Niemczik](#) (Sudile GbR): Semesterapparate in Moodle: eine Schnittstelle zwischen Bibliothek und Lehre

Direkte Konsequenzen oder Schlussfolgerungen für die Daten des GBV ergaben sich aus der Verbundkonferenz nicht. Die nächste GBV-Verbundkonferenz wird zweitägig sein und Anfang September 2020 in Halle stattfinden.

Top 3 Stand der Nacharbeiten in K10plus

- Folgende GBV-Mailinglisten wurden bzw. werden zu gemeinsamen K10plus-Listen von GBV und SWB zusammengeführt:
 - GBV-Betrieb à betrieb@lists.k10plus.de.
 - Pica-Liste à Katalogisierung@lists.k10plus.de
 - PICA-SE à sacherschliessung@lists.k10plus.de
- Die Mailinglisten der Arbeitsgruppen K10plus Katalogisierung bzw. Sacherschließung werden umbenannt:
 - AG Katalogisierung à ag-kat@lists.k10plus.de
 - AG Sacherschließung à ag-se@lists.k10plus.de
- Die Mailingliste „GBV-Bibliotheksleitungen@lists.gbv.de“ wird aktuell eingerichtet und soll die Bibliotheksleitungen mit aktuellen Informationen zu K10plus versorgen. Bei Bedarf kann diese Liste zu einer K10plus-Liste ausgebaut werden.
- Abgeschlossene Arbeitspakete:
 - Nacharbeiten (Personen, Körperschaften, EST) aus dem ersten Abgleich der BSZ- und GBV-Daten sind bis auf die SE-Kategorien abgeschlossen.
 - Der E-Book-Pool für Nationallizenzen ist nach K10plus migriert. Aktuell werden die Daten auf Stand gebracht.
 - Die E-Book-Importe laufen wieder. Springer ist auf Stand Oktober 2019.
 - Die Ostasien-Titel der SBB sind eingespielt (IPN > 300.000.000).

- Das Einspielen der Catalogue Enrichment Elemente (TOC, Cover), die von GBV-Bibliotheken geliefert werden, ist auf Stand und wird täglich ausgeführt. Hierbei wird nach einer festgelegten Rangliste (SWB+, GBV, DNB, LoC usw.) jeweils nur noch ein Cover am Titel verbleiben.
- Der EZB-Dienst (neue Version) ist wiedereingerichtet. Die ersten 10 Wochen-Updates sind bereits nachgezogen, die weitere Aktualisierung läuft.
- Die Erzeugung des Unterfeldes \$B\$*signe*/verursacht erhebliche Probleme und wird daher für GBV-Bibliotheken (ILN < 2000) eingestellt. Für das Funktionieren dieses Unterfeldes müssten ansonsten ca. 118.000.000 Exemplare nachträglich mit \$B\$ und ggf. der Kategorie 7100 ergänzt werden.
- In Arbeit:
 - Korrektur der SE-Kategorien aus dem GBV-CBS
 - Normsatzverknüpfungen GBV-Titel mit RVK nach Bereinigung der fehlerhaften RVK-Notationen
 - Übertragung Sacherschließung und GND-Verknüpfungen der gedruckten Ausgaben auf die E-Book-Titel
 - Die fehlenden Exemplare aus dem Zeitraum 1.3. – 15.3.2019 sind nachgeführt, sofern die Titeldaten noch da waren. Die (wenigen) fehlenden Titel, welche mit dem Löschen des letzten Exemplares gelöscht wurden, müssen mit vollständiger Konvertierung nachgeführt werden (geplant: 12/2019-01/2020)
 - Wiederaufnahme der Datenlieferungen an WorldCat
 - Anpassung des EZB-Dienstes in der alten Version (geplant: 11/2019)
 - MARC-Abzüge für Discovery-Systeme: Ein neuer Gesamtabzug vom 30.09.2019 ist seit dem 10.10.2019 in K10plus-Zentral produktiv und an EBSCO übermittelt. Künftig wird EBSCO mit Tagesupdates analog K10plus-Zentral versorgt. Das Problem der Längenbegrenzung auf 99.999 Zeichen in ISO-Marc ist nicht lösbar. Trotz Reduzierung der an langen Titeln (viele Nachweise) exportierten Nachweisen lassen sich ca. 750 Titel (überwiegend) Zeitschriften nicht transportieren. Geplant ist daher die Umstellung auf Marc-XML in der zweiten Jahreshälfte 2020.
 - Sortierzählungen vereinheitlichen, u.a. sind im GBV auch bei rein ganzzahligen Zaählungen "00" angehängt worden, im BSZ nicht. Dies führt zu sehr unübersichtlichen Familienaufführungen.
 - Auflösen der E-Book-Hybridtaufnahmen
- Weitere zu migrierende Datenbestände:
 - VD17 (erledigt)
 - IKAR (in Arbeit)
 - VD18 (in Arbeit)
 - BMS 11.2019?
 - Leibniz-Bibliographie 12.2019?
 - Nationallizenzen Aufsätze 01.2020
 - Ostasien-OPAC (CrossAsia) 11.2019
 - Metadaten zu KFL-Lizenzen 11.2019
 - OLC 12.2019/01.2020
 - Springer E-Journals 12.2019
 - Elsevier E-Journals 01.2020
 - DOAJ 01.2020
 - JStor 01.2020
 - TEMA® Technik und Management 01.2020
 - Medline 12.2019 (Neuaufbau aus Jahresabzug)
 - EROMM ??
 - CERL (HPB) ??
- Verfügbare Z39.50 Zugänge WinIBW
 - Bibliotheksverbund Bayern (BVB)
 - Hessisches Bibliotheks- und Informationssystem (Hebis)
 - Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz (NEBIS)
 - British National Bibliography (BNB)
 - British Library (BL)
 - Library of Congress (LoC)
 - Deutsche Nationalbibliothek (DNB)
 - Bibliothèque nationale de France (BNF)
 - Französischer Bibliotheksverbund (Abes)
 - Biblioteca Nacional de España (BNE)
 - Nacsis
 - The National Bibliography of Finland (FENNICA)
 - Italienischer Bibliotheksverbund (SBN)
 - DK Agencies
 - E-Book Pool

Für weitere aktuelle Informationen siehe den vollständigen Bericht der VZG ([Bericht](#)).

Top 4 Arbeitspakete 2019/2010

- Unterstützung und Evaluierung von automatischen/halbautomatischen Inhaltsschließungs- und Konkordanzprojekten (coli-conc, Digitaler Assistent DA-3):
 - [coli-conc](#) Update (Uma Balakrishnan und Jakob Voß):

Der aktuelle Stand des Mappingtools Cocoda wird vorgestellt. Die Webanwendung Cocoda kann direkt zur Suche nach und zur Erstellung von Mappings zwischen den großen Erschließungssystemen (BK, RVK, GND...) genutzt werden. Derzeit werden alle Mappings in der Datenbank „coli-conc Registry“ gespeichert, Wikidata-Mappings können auch direkt in Wikidata geschrieben bzw. abgespeichert werden. Ein Workflow zur redaktionellen Prüfung und Statusanzeige von Mappings steht noch aus. Dieser soll von der coli-conc-Expertengruppe erarbeitet werden. Als nächstes sollen die vorhandenen RVK-BK-Mappings der coli-conc genutzt werden, um fehlende BK-Notationen bei vorhandenen RVK-Notationen in den Titeldaten des K10plus einzutragen. Durch Quellenverweis auf die dafür genutzten Mappings lassen sich die automatisch vergebenen BK-Notationen ebenso korrigieren.
 - DA-3:

Der DA-3 wird voraussichtlich Anfang November 2019 auf das Produktionssystem K10plus umgestellt. Eine weitere kurze Testphase der Importergebnisse schließt sich an, dann kann das Unterstützungstool GBV-weit genutzt werden. Ein Workflow zur sukzessiven Einbindung neuer

Bibliotheken wird derzeit erprobt. Eine entsprechende Information wird nach dem 3. Workshop zur computerunterstützten Inhaltserschließung am 6. und 7. November an der UB Stuttgart über die einschlägigen GBV-Listen und VZG-News veröffentlicht. Die ZBW kann das Tool produktiv nutzen, sobald der Import der STW-Erschließung fertiggestellt ist. Im Oktober 2019 wurde in Stuttgart der DA-3 Steuerungsausschuss gegründet, in dem die Vertragspartner vertreten sind. Zum Stand des DA-3 in den beiden K10plus-Verbänden ist in O-Bib kürzlich ein ausführlicher Beitrag veröffentlicht worden.

- Evaluierung von nationalen und internationalen Erschließungskonzepten und Formulierung von Anwendungsempfehlungen - Routineverfahren zur Qualitätssicherung bei Metadaten:
Dieser Bereich wird vertagt, da Qualitätsmerkmale noch fehlen.
- Homogenisierung, Standardisierung und Qualitätssicherung der Metadaten unter besonderer Berücksichtigung ihrer Verwendung in Discovery-Systemen:
Um das Ziel einer klareren Struktur der Webkataloge des GBV zu erreichen, soll in einer Untergruppe erarbeitet werden, welche Funktionen dafür notwendig sind. Hierfür sollte zunächst definiert werden, welche Nutzergruppen es gibt und welche Bedürfnisse diese jeweils haben. Außerdem sollen Usability-Studien berücksichtigt werden. Daraus können notwendige Funktionen abgeleitet und empfohlen werden.
- Nachweis von Forschungsdaten:
Forschungsdaten sollten aufgrund ihrer speziellen Anforderungen an die Katalogisierung nur in Verbindung mit Publikationen nachgewiesen werden, und Verweise auf Forschungsdaten sollten automatisiert an Publikationsdaten angebracht werden. (Empfehlung der Aufnahme in die Ziel- und Leistungsvereinbarung ZLV des GBV).
- OpenAccess (bessere Sichtbarkeit in den Nachweissystemen, Standardisierung von Lizenzangaben im KXP):
Bezüglich der Lizenzangaben gibt es zurzeit noch keine klare Bestimmungen für die Codierung. Evtl. können aus der derzeit erarbeiteten Vorlage von Reinhold Heuvelmann (DNB) Empfehlungen für die Verbände abgeleitet werden. Hierfür wird er eine Themengruppe einberufen und klären, welche Rechte auf welche Weise codiert werden sollen.
- Integration von Sacherschließungselementen aus LinkedOpenData-Quellen wie Culturegraph:
Ein Tool der DNB ermöglicht über Clusterbildung von Werken die Sichtbarkeit der SE-Daten aus anderen Verbänden, eine neue Testlieferung sollte September 2019 erfolgt sein.
Die Idee der Datenintegration wird in der FAG sehr begrüßt, da sie wesentlich zu einer verbundübergreifend homogenen SE beitragen kann. Da andere Verbände bereits mehr getestet haben, wird empfohlen, auch im GBV zu testen und eine Integration anzugehen. (Empfehlung der Aufnahme in die Ziel- und Leistungsvereinbarung ZLV des GBV).
- Bessere Einbindung von Normdaten in Discovery Systeme:
Die Normdateneinbindung wird in der FAG EI sehr begrüßt. Der aktuelle Stand soll bei Tillmann Kinstler/Gerald Steilen erfragt werden.

Top 5 Aufträge aus der Sitzung des Fachbeirats

Der Fachbeirat erbat für die Sitzung der Verbundleitung am 11. November 2019 Diskussionsvorlagen zum Stand des 3R-Projekts und zu den Konsequenzen aus dem neuen Übergangskonzept zur Inhaltserschließung an der DNB.

- Zum 3R-Projekt: Die Fachgruppe Erschließung hat in ihrer Sitzung am 25. und 26. Juni 2019 den Stand des 3R Projekts diskutiert. Einig war man sich, dass das Toolkit in dieser Form nicht für die praktische Katalogisierung geeignet ist. Der STA hat inzwischen eine Prüfung der Beta-Version des RDA Toolkits durch die Fachgruppe Erschließung veranlasst. Ein Zwischenbericht wird für Dezember 2019 erarbeitet. Im Januar 2020 sollen dem STA die fertigen Evaluierungsergebnisse vorgelegt werden. Als besonders problematisch werden die mangelhafte Navigationsmöglichkeit, die Unübersichtlichkeit des unstrukturierten Textes sowie die unverständliche und kaum übersetzbare Sprache betont. Siehe dazu die Stellungnahme der FAG EI zum [3RProjekt](#).
- Zum Sacherschließungskonzept der DNB: Das Konzept ist seit 1. Juli 2019 in Kraft. Es basiert auf der kaum verlässlich und eindeutig zu definierenden Unterscheidung in sog. buchaffine und nicht buchaffine Fächer sowie in wissenschaftliche und nicht wissenschaftliche Literatur. Die DNB garantiert in den nächsten 3-5 Jahren eine vollständige intellektuelle Erschließung mit Schlagwörtern, DDC Notationen und DDC Sachgruppen nur noch für wissenschaftliche Literatur in buchaffinen Fächern der Reihe A. Leider fehlen bislang belastbare Zahlen zu den Mehraufwänden in den Bibliotheken und zu den bereits entstandenen Lücken in der Deutschen Nationalbibliographie. Siehe dazu die ausführliche Diskussionsvorlage der FAG EI zum [Inhaltserschließungskonzept der DNB](#).

Top 6 Resümee der Fachtagung Netzwerk maschinelle Erschließungsverfahren

Dieser Top wird vertagt. Inzwischen sind die [Präsentationen und Ergebnisse der Workshops](#) veröffentlicht worden. Ein Tagungsbericht wird in O-Bib erscheinen. Insgesamt wurde die Tagung sehr positiv aufgenommen. Der Austausch von Anforderungen unterschiedlicher Wissenschafts- und IT Entwicklungsbereiche sollte intensiviert und fortgesetzt werden.

Anmerkung: der Vortrag "Kuratierungstechnologien für die automatische Erschließung: Semantische Verfahren" von Peter Bourgonje fiel aus.

Top 7 Verschiedenes

Eine Anfrage aus der UB Braunschweig (FID Pharmazie) bezüglich besonderer Daten, z.B. klinische Studien oder Patente, für das Discovery-System kann geklärt werden: Die klinischen Studien sind bereits in den K10plus Index eingespielt, die Patente liegen bereit.